



Förderansuchen LEADER-Energieregion Weiz-Gleisdorf

AntragstellerIn

Name:
Rechtsform, Gründungsjahr: Vereinsregister- oder Firmenbuchnummer:
Anschrift:
Telefon, E-Mail:
ProjektbetreuerIn:

Bezeichnung des Vorhabens (Kurztitel – max. 10 Worte, deutsch)

Region/Ort der Durchführung:	
Geplante Laufzeit von:	bis:

Finanzierung (Euro)

Geplante Projektkosten (gesamt)	Beantragte Förderung LEADER	Eigenleistung FörderungsnehmerIn	Andere Förderungen

Kurzbeschreibung des Projekts

(max. 2000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – Zusammenfassung von Hintergrund/
Problemstellung, Ziel, Ziel- bzw. Dialoggruppen, Aktivitäten, relevante
KooperationspartnerInnen)

Inhaltliche Schwerpunktsetzung

Beschreibung des/der Antragstellers/in

(Statuten, Geschichte, Projekterfahrung/Referenzen etc. – ev. Beilage von
entsprechenden Dokumenten)

Rechtsverbindlichkeit

Der/die AntragstellerIn bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Er/sie erklärt sich für den Fall der Genehmigung des Ansuchens zum Abschluss eines Förderungsvertrages zu den allgemeinen Förderungsbedingungen bereit.

Ort und Datum

Unterschrift

Anhänge

Projektbeschreibung

1. Ausgangssituation

- n Beschreibung des Projektumfeldes
- n Darstellung der Überlegungen und Aktivitäten, die zu diesem Projekt geführt haben
- n Besondere Situation des Projekts bzw. des inhaltlichen Schwerpunkts
- n Falls das Projekt Teil eines umfassenderen Programms ist: kurze Beschreibung des Programms
- n Hinweise auf ähnliche Projekte, deren Erfahrung in der Projektplanung berücksichtigt wurden

2. Ziel- oder Dialoggruppe

- n Wer ist die primäre Ziel- oder Dialoggruppe? Warum ist das Projekt für diese Gruppe von besonderem Interesse? Welche anderen Gruppen bzw. Institutionen haben Einfluss auf die Durchführung des Projekts bzw. werden durch das Projekt beeinflusst?

3. Problemanalyse

- n Welche Probleme stellen sich für die Zielgruppe, die mit diesem Projekt gelöst bzw. verbessert werden sollen? Was sind die Ursachen / Auswirkungen? (Tipp: 3 bis 5 Hauptprobleme identifizieren.) Welche (externen) Faktoren können den Projekterfolg unterstützen, welche können ihn gefährden?

4. Strategie

4.a Oberziel

Was soll durch das Projekt erreicht werden; (typische Formulierungen z. B. „Beitrag zu ...“.)

4.b Projektziel

(Einige wenige Projektziele sollten definiert werden, sie sollten konkret und erreichbar sein; ev. auch Definition von Nicht-Zielen.)

4.c Resultate und Indikatoren

- n Zu welchen Resultaten soll das Projekt führen – was muss im Projekt passieren bzw. passiert sein, damit man sagen kann, das Projektziel wurde erreicht? (Gut formulierte Projektziele lassen sich meist direkt auf die zuvor beschriebenen Probleme bzw. deren Umkehrung beziehen.)
- n An welchen Indikatoren kann abgelesen werden, ob die angestrebten Resultate bzw. Ziele erreicht wurden? Wie werden diese Indikatoren gemessen? (Die Formulierung der Indikatoren sollte knapp in einem Satz aussagen, was (Qualität), bis wann (Zeit), in welchem Ausmaß (Quantität) von wem und wie erreicht werden soll.)

4.d Aktivitäten

- n Durch welche Aktivitäten können/sollen die genannten Resultate erreicht werden? (Detaillierte Aufzählung, Benennung einer/s Verantwortlichen für jede Aktivität; i. d. R. werden jedem Resultat mindestens zwei, meistens auch mehr Aktivitäten zugeordnet.)
- n Warum wurden eventuelle Alternativen nicht gewählt?
- n Bei Veröffentlichungen (Buchpublikation, Film, CD-Rom, DVD), Ausstellungen usw. bitte das vorgesehene Vertriebskonzept und die Maßnahmen, auf Grund derer die genannten Resultate erreicht werden sollen, beschreiben.

4.e Kooperationen

(Nennung der KooperationspartnerInnen und Beschreibung der Zusammenarbeit)

5. Qualitätskriterien

- n Welche langfristigen Auswirkungen hat das Projekt?
- n Welche Aktivitäten im Rahmen des Projekts erhöhen die nachhaltige Wirkung? Wie werden die Ergebnisse gesichert und weitergeführt?
- n Beschreibung von relevanten Aspekten für Querschnittsmaterien der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit (Armutsbekämpfung, Demokratieförderung und Menschenrechte, Gender, Umwelt).

6. Monitoring / Evaluierung

- n Welche begleitenden Maßnahmen sind vorgesehen, um die Qualität und den Erfolg des Projekts sicherzustellen?
- n Ist / sind interne bzw. externe Evaluierungen des Projekts vorgesehen? In welcher Form und durch wen?

Zeitplan

Bitte hier die wichtigsten Daten in den einzelnen Maßnahmenbereichen eintragen:

Aktivitäten	1. Jahr				2. Jahr				...			
	1. Quartal	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.				



Projektbudget und Finanzierungsplan

1. Erforderliche Mittel

		Einheit	Kosten pro Einheit EUR	Anzahl	Gesamtkosten EUR
I. Personalkosten *) (Gehälter)	1. Gehalt ... (bitte Position und Anteil angeben z.B. Gehalt Projektleitung: 50% des Jahresgehalts)	Tag/Monat/Jahr			-
					-
					-
					-
Summe Personalkosten					-
II. Sachkosten *)	2. Werkverträge, Honorare				-
	3. Reisekosten				-
	4. Veranstaltungskosten				-
	5. Druck, Grafik, sonstige Produktionskosten				-
	6. Miet- und Betriebskosten				-
	7. Anderes (bitte genau angeben):				-
					-
Summe Sachkosten					-
III. Sonstige Kosten *)	8. Instandhaltung				-
	9. Büroaufwand				-
	10. Geldverkehr				-
	11. Anderes (bitte genau angeben):				-
					-
Summe Sonstige Kosten					-
GESAMTKOSTEN					-

*) Nur Kosten, die direkt der Projektdurchführung zugerechnet werden können.

Erläuterungen zum Budget:

Die Tabelle kann durch Doppelklicken bearbeitet werden.

Die im Projektbudget vorgegebenen Budgetpositionen (1.-11.) können nach Bedarf geändert bzw. ergänzt werden.

Wichtig ist eine nachvollziehbare Darstellung der Projektkosten. Bei einzelnen Positionen wie z.B. Gehälter od. Miet- und Betriebskosten sollte die Kalkulationsbasis ersichtlich sein. Eine detaillierte (evtl. bereits vorhandene) Kostendarstellung kann als Kalkulationsbasis dem Förderansuchen beigelegt werden.

Miet- und Betriebskosten: Falls Miet- und Betriebskosten anteilig dem Projekt zugerechnet werden, geben Sie bitte den Anteil an den Gesamtmiet- und Betriebskosten an (in %).

Anderes: Bitte geben Sie an, um welche spezifischen Kosten es sich handelt.

2. Geplante Finanzierung durch

	EUR	%
1. AntragstellerIn ^{*)}		
2. Andere Förderungen		
3. LEADER		
GESAMTFINANZIERUNG		

^{*)} *Eigenmittel, Einnahmen, Sponsoring*

Ehrenamtliche Leistungen:

Sachleistungen in kind (Sachspenden):